Rosenbacher Anzeiger

Amtsblatt der Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

11. Jahrgang - Ausgabe März 2012

01.03.2012

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

Gemeinde Rosenbach/Vogtl.
Bernsgrüner Straße 18
08539 Rosenbach/Vogtl.

Bekanntmachung

**Planfeststellung für das Bauvorhaben der DB Netz AG
Ausbaustrecke Nürnberg - Marktredwitz - Reichenbach/ Grenze D/CZ
Elektrifizierung Reichenbach (a) - Hof (e)
Bauabschnitt 3: Plauen oberer Bahnhof (a) - Landesgrenze
Sachsen/Bayern
km 117,6 - km 151,7 Strecke Leipzig - Hof (6362)**

in der Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

Der Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Dresden, vom 30.11.2011 (Gz. 52120-521ppw/010-2010#101) liegt mit einer

Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich der Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit vom 09.03.2012 bis 26.03.2012 in der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. - Bauamt Zimmer 11, Bernsgrüner Straße 18, 08539 Rosenbach/Vogtl. während der Dienststunden zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Der Planfeststellungsbeschluss und der festgestellte Plan können nach Terminvereinbarung unter der Telefonnummer (03 51) 42 43 120 auch beim Eisenbahn-Bundesamt, August-Bebel-Straße 10, 01219 Dresden, eingesehen werden.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss den Betroffenen gegenüber, an die keine persönliche Zustellung erfolgt ist, als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz).

Rosenbach/Vogtl., den 29.02.2012
Schulz - Bürgermeister

Gemeinde Rosenbach/Vogtl.
Bernsgrüner Straße 18
08539 Rosenbach/Vogtl.

Öffentliche Bekanntmachung

Die Gemeinde Rosenbach/Vogtl. schreibt folgende Objekte öffentlich zum Verkauf aus:

- Mehrfamilienhaus**
Feldstraße 7, 08548 Rosenbach/Vogtl. OT Fröbersgrün
3 WE, Wohnfläche = 206,13 m², Grundstücksfläche = 2.827 m²
- Mehrfamilienhaus**
Schleizer Straße 3, 08539 Rosenbach/Vogtl. OT Mehltheuer
5 WE, Wohnfläche = 304 m², Grundstücksfläche = 720 m²
- Mehrfamilienhaus**
Waldstraße 9, 08539 Rosenbach/Vogtl. OT Schönberg
4 WE, Wohnfläche = 231 m², Grundstücksfläche = 1.750 m²

Weiterführende Angaben zu den Objekten sind bei der Gemeindeverwaltung Rosenbach/Vogtl., Bernsgrüner Straße 18, 08539 Rosenbach/Vogtl., Bauamt, Zimmer 11 während der üblichen Dienststunden zu erhalten.

Im Hinblick auf den baulichen Zustand der Objekte sollten die Bieter im Gebot darlegen, welche Nutzung und baulichen Maßnahmen nach einem Erwerb durch sie beabsichtigt sind.

Die Bietefrist endet am **30.03.2011 um 10:00 Uhr.**

Im Anschluß findet die Auswertung der eingegangenen Angebote in der Gemeindeverwaltung Rosenbach/Vogtl., Bernsgrüner Straße 18, 08539 Rosenbach/Vogtl. im Sitzungssaal statt.

Ihre verbindlichen Kaufgebote richten Sie bitte in verschlossenem Umschlag mit deutlich sichtbarer Kennzeichnung als **“Kaufangebot”** an die

Gemeinde Rosenbach/Vogtl.
- Bauamt -
Bernsgrüner Straße 18
08539 Rosenbach/Vogtl.

Rosenbach/Vogtl., den 29.02.2012
Schulz - Bürgermeister

Gemeinde Rosenbach/Vogtl.
Bernsgrüner Straße 18
08539 Rosenbach/Vogtl.

Bekanntmachung der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. über die Umstufung einer Straße in der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. vom 25.01.2012

Gemäß § 7 des Sächsischen Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S 93) zuletzt geändert durch Artikel 134 des Gesetzes vom 29.01.2008 (SächsGVBl.S. 138, 165) erläßt das Landratsamt Vogtlandkreis folgende Verfügung:

1. Straßenbeschreibung
- 1.1. Teil der Ortsstraße Nr. 23.2 Weg zur LPG (Elmweg) Teil vom Flurstück Nr. 494 Gemarkung Schönberg
Anfangspunkt: Ende Ortsstraße “Weg zur LPG” bei Einfahrt zu Flurstück Nr. 479
(an Grenze zu Flurstück 473/1)
Endpunkt: Gemarkungsgrenze Schönberg / Drochau
(Flucht linksseitiger Waldrand)
Länge: 0,000 Km bis 0,618 Km

2. Bescheid
- 2.1. Die unter Nr. 1.1. näher bezeichnete Straße wird abgestuft zum öffentlichen Feld- und Waldweg
- 2.2. Widmungsbeschränkung
Verbot für Fahrzeuge aller Art (frei für Land- und Forstwirtschaft)
- 2.3. Baulasträger
Gemeinde Rosenbach/Vogtl.
3. Einsichtnahme
Die Verfügung kann im Landratsamt Vogtlandkreis, Europaratstraße 19, 08523 Plauen, Zimmer 241 während der Dienstzeiten eingesehen werden.
4. Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Vogtlandkreis, Neundorfer Straße 94/96, 08523 Plauen einzulegen.

Landratsamt Vogtlandkreis
Meißner - Dezernent

**BEKANNTMACHUNG
der Landesdirektion Chemnitz
über Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen
Gemarkungen Ebersgrün, Linda, Pausa, Unterreichenau, Wallengrün,
Unterpirk und Oberreichenau
Vom 10. Februar 2012**

Die Landesdirektion Chemnitz gibt bekannt, dass der Zweckverband Wasser und Abwasser Vogtland, Hammerstraße 28, 08523 Plauen, Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat.

Die Anträge umfassen:

- Az.: 32-3043/8/334 – die bestehende Trinkwasserleitung vom Hochbehälter Gohlberg zum Ortsnetz Ebersgrün in der Gemarkung Ebersgrün,
- Az.: 32-3043/8/335 – die bestehende Trinkwasserleitung von der Gemarkungsgrenze Pausa bis zum Pumpwerk Bad Linda und weiter bis zur Gemarkungsgrenze Thierbach einschließlich Schacht in der Gemarkung Linda,
- Az.: 32-3043/8/336 – bestehende Trinkwasserleitungen vom Hochbehälter Gohlberg in Richtung Ebersgrün, vom Hochbehälter Gohlberg zum Ortsnetz Pausa, vom Hochbehälter Naturheilverein zum Freibad Pausa sowie Rohwasserleitung aus dem Quellgebiet Unterpirk zum Wasserwerk Pausa einschließlich Hochbehälter, Eltkabel, Zuwegung und Schächte in der Gemarkung Pausa,
- Az.: 32-3043/8/337 – die bestehende Trinkwasserleitung vom Versorgungsgebiet Pausa zum Ortsnetz Wallengrün einschließlich Schächte in den Gemarkungen Unterreichenau und Wallengrün,
- Az.: 32-3043/8/338 – die bestehende Trinkwasserleitung – Rohwasserleitung aus dem Quellgebiet Unterpirk zum Wasserwerk Pausa sowie Überlauf- bzw. Entleerungsleitungen der Quellfassungsschächte in den Gemarkungen Unterpirk und Oberreichenau.

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Stadt Pausa (Gemarkungen Ebersgrün, Linda, Pausa, Unterreichenau, Wallengrün,

Gemeinde Rosenbach/Vogtl.
Bernsgrüner Straße 18
08539 Rosenbach/Vogtl.

Ortsübliche Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 Satz 2 bis 5 BauGB

**Satzung über die Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplan
„Friedensstraße“ in Mehltheuer im vereinfachten Verfahren nach § 13
Abs. 1 BauGB der ehemaligen Gemeinde Mehltheuer**

Der Gemeinderat der ehemaligen Gemeinde Mehltheuer hat am 27.08.1996 in öffentlicher Sitzung die Satzung über die Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplan „Friedensstraße“ in Mehltheuer im vereinfachten Verfahren nach § 13 Abs.1 BauGB beschlossen.

Das Anzeigeverfahren beim damaligen Regierungspräsidium Chemnitz wurde am 28.08.1996 durchgeführt. Die Bekanntmachung dieses Beschlusses erfolgte durch Aushang in der Zeit vom 28. 08. -11. 09. 1996.

Im Rahmen des ergänzenden Verfahrens gemäß § 214 Abs. 4 BauGB tritt die Satzung rückwirkend zum 12.09.1996 in Kraft.

Die Satzung über die Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplan „Friedensstraße“ in Mehltheuer im vereinfachten Verfahren nach § 13 Abs.1 BauGB der ehemaligen Gemeinde Mehltheuer kann einschließlich ihrer Begründung bei der Gemeindeverwaltung Rosenbach/Vogtl., Bernsgrüner Straße 18, 08539 Rosenbach/Vogtl., Bauamt, Zimmer 11 während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann die Satzung einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Oberreichenau) und der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. (Gemarkung Unterpirk) können die eingereichten Anträge sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit

vom Montag, dem 12. März 2012 bis Dienstag, dem 10. April 2012,

montags bis donnerstags zwischen 8:30 Uhr und 11:30 Uhr sowie zwischen 12:30 Uhr und 15:00 Uhr, freitags zwischen 8:30 Uhr und 11:30 Uhr in der Landesdirektion Chemnitz, Alchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz, Zimmer 159, einsehen.

Die Landesdirektion Chemnitz erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist (§ 9 Abs. 4 GBBerG i.V.m. § 7 Abs. 4 und 5 Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenRDV).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von dem Gesetz wegen einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungen einschließlich aller dazugehörigen Anlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden.

Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen den Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geklärt werden.

Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch **nicht** damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein **zulässiger Widerspruch** kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist, oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen ist.

Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Chemnitz, unter der vorbezeichneten Adresse, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Auslegungszimmer (Zimmer 159) bereit.

Chemnitz, den 10. Februar 2012

Landesdirektion Chemnitz
gez. Hagenberg
Referatsleiter

Dienststunden:

Montag	, 07.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag	07.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch	07.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag	07.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag	07.00 Uhr - 12.00 Uhr

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 – 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB in dem zum Zeitpunkt des Inkrafttretens erforderlichen Umfang sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 – 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Rosenbach/Vogtl., Bernsgrüner Straße 18, 08539 Rosenbach/Vogtl., Bauamt, Zimmer 11 geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Hinweis auf § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten 1 Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,

**Gemeinde Rosenbach/Vogtl.
Bernsgrüner Straße 18
08539 Rosenbach/Vogtl.**

Ortsübliche Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 Satz 2 bis 5 BauGB

Satzung über die Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplan „Friedensstraße“ in Mehltheuer im vereinfachten Verfahren nach § 13 Abs. 1 BauGB der ehemaligen Gemeinde Mehltheuer

Der Gemeinderat der ehemaligen Gemeinde Mehltheuer hat am 18.12.1997 in öffentlicher Sitzung die Satzung über die Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplan „Friedensstraße“ in Mehltheuer im vereinfachten Verfahren nach § 13 Abs.1 BauGB beschlossen.

Die Bekanntmachung dieses Beschlusses erfolgte durch Aushang in der Zeit vom 27. 04. - 08. 05. 1998. Im Rahmen des ergänzenden Verfahrens gemäß § 214 Abs. 4 BauGB tritt die Satzung rückwirkend zum 09.05.1998 in Kraft.

Die Satzung über die Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplan „Friedensstraße“ in Mehltheuer im vereinfachten Verfahren nach § 13 Abs.1 BauGB der ehemaligen Gemeinde Mehltheuer kann einschließlich ihrer Begründung bei der Gemeindeverwaltung Rosenbach/Vogtl., Bernsgrüner Straße 18, 08539 Rosenbach/Vogtl., Bauamt, Zimmer 11 während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann die Satzung einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Dienststunden:

Montag	07.00 Uhr - 12.00 Uhr	und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag	07.00 Uhr - 12.00 Uhr	und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch	07.00 Uhr - 12.00 Uhr	und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag	07.00 Uhr - 12.00 Uhr	und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag	07.00 Uhr - 12.00 Uhr	

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 – 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB in dem zum Zeitpunkt des Inkrafttretens erforderlichen Umfang sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 – 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Rosenbach/Vogtl., Bernsgrüner Straße 18, 08539 Ro-

**Schulverband Rosenbach
Friedensstraße 19
08539 Rosenbach/Vogtl.**

Die nachfolgende Haushaltssatzung des Schulverbandes Rosenbach für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit bekanntgemacht.

Der Haushaltsplan 2012 liegt in der Zeit vom 10.04.2012 bis 20.04.2012

in den Räumen der Gemeindeverwaltung Rosenbach/Vogtl., Bernsgrüner Straße 18, 08539 Rosenbach/Vogtl. zur Einsichtnahme zu folgenden Zeiten öffentlich aus:

Montag	9.30 bis 12.00 Uhr	und 13.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	9.30 bis 12.00 Uhr	und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.30 bis 12.00 Uhr	und 13.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag	9.30 bis 12.00 Uhr	
Freitag	9.30 bis 12.00 Uhr	

4. vor Ablauf der in Satz 1 genannte Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Rosenbach/Vogtl., den 20.02.2012
Schulz - Bürgermeister

senbach/Vogtl., Bauamt, Zimmer 11 geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Hinweis auf § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten 1 Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannte Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Rosenbach/Vogtl., den 20.02.2012
Schulz - Bürgermeister

**Haushaltssatzung
Zweckverband Schulverband Rosenbach
für das Haushaltsjahr 2012**

Auf der Grundlage des § 58 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit vom 19. August 1993 i.V.m. § 74 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der zurzeit geltenden Fassung hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Schulverband Rosenbach in der Sitzung am 06.02.2012 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Schulverbandes voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im Ergebnishaushalt mit dem	
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	392.700,00 €
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	371.900,00 €
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	20.800,00 €
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00 €
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 €
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0,00 €
- Gesamtbetrag des ordentlichen Ergebnisses auf	20.800,00 €
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	0,00 €
- Gesamtergebnis auf	20.800,00 €
im Finanzhaushalt mit dem	
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf des Ergebnishaushaltes als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	53.900,00 €
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0,00 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	6.000,00 €
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-6.000,00 €
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	47.900,00 €
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	47.900,00 €
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-47.900,00 €
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf	0,00 €

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 65.000,00 € festgesetzt.

§ 5

Die Verbandsumlage wird gemäß der Verbandssatzung des Schulverbandes Rosenbach festgesetzt auf 1.400,00 € je Schüler des Schulverbandes.

Die Satzung tritt am 01.01.2012 in Kraft.

Rosenbach/Vogtl., den 29.02.2012

Mächtig - Verbandsvorsitzender

Gemeinde Rosenbach/Vogtl.	Bernsgrüner Straße 18, 08539 Rosenbach/Vogtl. Telefon: 037431/869-0 Internet: http://www.rosenbach.de	Telefax: 037431/869-29 E-mail: post@rosenbach.de
Öffnungszeiten:	Montag und Mittwoch 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr Dienstag 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr Donnerstag und Freitag 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr (nur für die Anzeige von Sterbefällen) sowie nach telefonischer Vereinbarung !	13:00 Uhr bis 15:00 Uhr 13:00 Uhr bis 18.00 Uhr
Impressum:		
Herausgeber:	Gemeinde Rosenbach/Vogtl., Bernsgrüner Straße 18, 08539 Rosenbach/Vogtl.	
Inhaltliche Verantwortung:	der Bürgermeister Achim Schulz	
Erscheinungsfolge:	monatlich jeweils zum 1. Werktag des Monats	
Bezugsmöglichkeiten:	kostenlose Ausgabe während der allgemeinen Dienststunden bei der Gemeinde Rosenbach/Vogtl., Bernsgrüner Straße 18, 08539 Rosenbach/Vogtl.	
Einzelbezug:	Einzelexemplare können bezogen werden bei der Gemeinde Rosenbach/Vogtl., Bernsgrüner Straße 18, 08539 Rosenbach/Vogtl. zum Preis von 3,00 €.	